

### Domino, gekämpft und doch verloren

Die 10 Jahre alte Katze Domino wurde am 14.03.2010 zum Herblut-Tier, als sie zu Hause unvermittelt zusammenbrach. Sie wurde in die Tierklinik Recklinghausen gebracht und anhand des Blutbildes stand schnell fest: Domino benötigte eine Blutspende. Daher nahm die besorgte Halterin Kontakt mit uns auf und bat um Hilfe. Susan Hülsmann und Silvio Fuchs vom Herzblut-Team machten sich sofort mit ihren eigenen vier Tieren auf den Weg, um Domino zu helfen.

So konnte bereits wenige Stunden später (nachts 1:30 Uhr) eine erste Transfusion stattfinden. Für den Folgetag konnte eine weitere Spende durch den Kater Choccy geleistet werden. Der Allgemeinzustand verbesserte sich daraufhin und eine Diagnose konnte gestellt werden: Lymphdrüsensarkome. Es sah so aus, als ob sie dank der Blutspenden noch etwas Zeit hätte. Aber leider verschlechterte sich ihr Zustand so rapide, dass sie am 20.3.2010 von ihren Leiden erlöst werden musste.

Was bleibt, sind nicht nur die Erinnerungen an Domino und ihre Halterin, die ihr Tier über alles liebte. Sondern vielmehr auch die Gewissheit Alles getan und gekämpft zu haben und dass Domino nicht alleine und mit Schmerzen ihre Reise ins Regenbogenland antreten musste.

Hoffnung und Angst, Glück und Trauer. Sie liegen manchmal so dicht beieinander und ihr Übergang kann so verdammt erschreckend sein.

[&gt;&gt;&gt;Hier ist Alles zum Nachlesen, sowie Bilder von der Blutspende&lt;&lt;&lt;](#)